

Pressemitteilung

Vorläufiges Konzernergebnis 2025

Hypoport mit solidem Rohertragswachstum und überproportionaler EBIT-Steigerung in 2025

- WachstumsKennzahl Rohertrag um 10% yoy auf 266 Mio. € ausgebaut
- EBIT zieht überproportional um 85% auf 33 Mio. € an
- EBIT-Marge damit von 7% auf 12% deutlich gesteigert
- Bis zum Ende des Jahrzehnts Verdoppelung der EBIT-Marge angepeilt

Berlin, 16. März 2026: Im abgelaufenen Geschäftsjahr stieg der Rohertrag der Hypoport-Gruppe um 10% gegenüber 2024 auf 266 Mio. €. Zum starken Wachstum haben insbesondere die Geschäftsmodelle in der privaten Immobilienfinanzierung des Segments **Real Estate & Mortgage Platforms** sowie die Geschäftsmodelle für die soziale Wohnungswirtschafts (Segment **Financing Platforms**) beigetragen.

Durch die Zunahme von Transaktionsvolumen der Plattformen Europace, Finmas und Genopace sowie der Vertriebsvolumen von Dr. Klein erhöhten sich die Roherträge im **Segment Real Estate & Mortgage Platforms** deutlich. Grundlage waren Marktanteilsgewinne bei Sparkassen und Genossenschaftsbanken sowie eine auf Gesamtjahressicht erkennbare Erholung des gesamten privaten Immobilienmarktes. Die positiven Geschäftsentwicklungen der Bewertungsplattform und der Vermarktungsplattform lieferte ebenfalls einen positiven Beitrag zum Rohertrag des Segments, welcher insgesamt um 12% auf 163 Mio. € anstieg.

Die Geschäftsentwicklung im **Segment Financing Platforms** war ebenfalls positiv. Die im Geschäftsjahr 2025 gestiegenen Geschäftsvolumen insbesondere in der Wohnungswirtschaft, aber auch für Mittelstandsfinanzierungen und Ratenkredite bewirkten trotz eines margenschwächeren Produktmixes einen insgesamt um 12% ausgebauten Rohertrag des Segments auf 69 Mio. €.

Im Segment **Insurance Platforms** kam die Migration der Versicherungsbestände auf die jeweiligen B2B-Plattformen der drei Teilsegmente Privatversicherung, betriebliche Vorsorge und Industrieversicherung weiter voran, wodurch sich ein leichtes Rohertragswachstum von 1% auf 33 Mio. € ergab.

Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport SE blickt auf das abgelaufene Jahr zurück: „2025 war für unseren Kernmarkt der privaten Immobilienfinanzierung das zweite Jahr in Folge mit deutlicher Erholung nach dem Einbruch in 2022. Hiervon profitierten unserer Geschäftsmodelle ebenso wie von

ihrer weiteren Durchdringung gerade bei den beiden regionalen Bankenverbänden Sparkassen und Genossenschaftsbanken. Hier hilft uns neben dem Plattformeffekt unserer Geschäftsmodelle auch die zunehmende Offenheit von Banken und Finanzvertrieben für unsere seit knapp zehn Jahren entwickelten KI-Produkte.“ Slabke ergänzt: „Im Segment Financing Platforms konnten wir unsere Geschäftsaktivitäten in der Wohnungswirtschaft aufgrund der weiteren Verbreitung unserer ERP-Plattform deutlich ausweiten“.

Für das Jahr 2026 erwartet Slabke weitere Profitabilitätssteigerung bei erneutem Wachstum: „Wir erwarten in 2026 für unseren wichtigsten Markt der privaten Immobilienfinanzierung ein leichtes Wachstum, bei steigenden Marktanteilen in den Regionalbanken. Zudem werden wir die Anlaufverluste unserer drei noch nicht profitablen Unternehmen deutlich reduzieren. Diese Kombination ergänzt um weitere Effizienzsteigerungen in nahezu allen Tochtergesellschaften bildet die Basis für unsere Prognose von mind. 280 Mio. € Rohertrag und, abhängig von der allgemeinen Marktentwicklung, einem EBIT von 40 bis 55 Mio. €.“

Slabke sieht dabei das Jahr 2026 als Schritt zu weiteren Profitabilitätssteigerungen: „Bis zum Ende des Jahrzehnts erwarten wir für unsere gesamte Gruppe aufgrund der Skalierung unserer Geschäftsmodelle eine Verdoppelung der EBIT-Rohertragsmarge“.

Die untenstehenden vorläufigen Geschäftszahlen bedürfen noch der Testierung durch den Wirtschaftsprüfer und der Feststellung durch den Aufsichtsrat. Hiernach wird der Geschäftsbericht wie geplant am 30. März 2026 veröffentlicht.

(Angaben in Mio. €)	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung
Umsatz	602,6	560,7	7%
Rohertrag	266,4	241,5	10%
davon Real Estate & Mortgage Platforms	162,8	145,8	12%
davon Financing Platforms	68,9	61,6	12%
davon Insurance Platforms	33,0	32,8	1%
davon Holding & Überleitung	1,8	1,2	43%
EBITDA	67,9	54,4	25%
EBIT	33,0	17,9	85%
EBIT-Rohertragsmarge	12,4%	7,4%	
Konzernergebnis	26,0	13,1	99%
Ergebnis pro Aktie in Euro	3,87	1,85	109%

Über die Hypoport SE

Die Hypoport SE mit Sitz in Lübeck ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren über 2.000 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Wohnungs- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in drei operative Segmente: Real Estate & Mortgage Platforms, Financing Platforms und Insurance Platforms.

Das Segment Real Estate & Mortgage Platforms betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace die größte deutsche Plattform für private Immobilienfinanzierungen. Ein vollintegriertes System vernetzt rund 800 Partner aus den Bereichen Banken, Bausparkassen, Versicherungen und Finanzvertriebe. Neben Europace fördern die Joint Ventures Finmas (Sparkassenorganisation), Genopace (Genossenschaftlicher Verbund), Starpool (Deutsche Bank) und Baufinex (Bausparkasse Schwäbisch Hall) das Wachstum des Kreditmarktplatzes in unterschiedlichen Zielgruppen. Mit Dr. Klein gehört das größte Franchisesystem für die anbieterunabhängige Beratung von Verbrauchern zu Immobilienfinanzierungen ebenso zum Segment. Der Maklerpool Qualitypool, die Vermarktungsplattform für bankverbundene Immobilienmakler FIO und die Immobilienbewertungsplattform Value AG ergänzen die Wertschöpfungskette des privaten Immobilienerwerbs.

Das Segment Financing Platforms bündelt alle Technologie- und Beratungsunternehmen der Hypoport-Gruppe für Finanzierungsprodukte außerhalb der privaten Immobilienfinanzierung insbesondere in der Wohnungswirtschaft (Dr. Klein WoWi und FIO Finance), der Unternehmensfinanzierung (REM Capital) und im Ratenkredit (Europace).

Das Segment Insurance Platforms betreibt mit Smart Insur eine internetbasierte B2B-Plattform für tarifierbare Privat- und Gewerbeversicherungen unterstützt vom Maklerpool Qualitypool sowie dem Assekurateur Sia. Das Angebot wird ergänzt um ePension, einer Plattform für betriebliche Vorsorgeprodukte und Corify, einer Plattform für die Ausschreibung und Verwaltung von Industrieversicherungen.

Die Aktien der Hypoport SE sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit 2015 im Auswahlindex SDAX oder MDAX vertreten.

Kontakt:

Jan H. Pahl
Head of Investor Relations // IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
E-Mail: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestraße 8
10557 Berlin

www.hypoport.de

Finanzkalender 2026:

16. März 2026	Gesamtjahresergebnis 2025 (vorläufig)
30. März 2026	Gesamtjahresergebnis 2025 (final)
11. Mai 2026	Q1 Zwischenmitteilung 2026
10. Aug 2026	Halbjahresbericht 2026
09. Nov. 2026	Q3 Zwischenmitteilung 2026

Angaben zur Aktie:

Vorstand:
Ronald Slabke (Vors.),
Stephan Gawarecki

Aufsichtsrat:
Dieter Pfeiffenberger (Vors.),
Roland Adams (stellv. Vors.),
Martin Krebs

AG Lübeck
HRB 19859 HL
USt-IdNr.: DE207938067
Internet: www.hypoport.com

ISIN DE 0005493365
WKN 549336
Börsenkürzel HYQ